

Allergnädigst privilegirtes
Leipziger Tageblatt.

N^o 32. Montag, den 1. Februar 1830.

Naturhistorischer Kalender.

1—8. Februar.

Der Iltis zieht sich aus dem Felde nach den Häusern, und es blüht bereits die Haselstaude (*Corylus avellana*). Enten, Gänse, Hühner legen am häufigsten jetzt Eier. Ueberhaupt beginnt in der Pflanzenwelt jetzt größeres Leben, daher schon: „bei Fabian Sebastian tritt der Saft in die Bäume!“ sagten die Vorältern, d. h. es beginnt wieder der Umlauf der Säfte darin. Bei Pauli Befeh- zung „dreht sich der Wurm in der Erde oder der Frosch im Wasser um,“ d. h. es kommt größer Leben in der Thierwelt zum Vorschein. Man vergesse nicht, daß ehemals nach dem alten Kalender der 20. Januar dem 2. Februar jetzt entspricht.

9—16. Februar.

Der Dachs erwacht nun schon aus seinem Schlafe, und geht bei Thauwetter häufig aus. Die alten Hirsche schlagen nun ihre Geweihe ab.

17—28. Februar.

Die erste Kaffeeernte fällt jetzt von den Bäumen, welche in der Regenzeit geblüht hat- ten. Die sogenannte *Lo d t e n u h e* oder das Hauspeckkäferchen wird bereits lebendig, und arbeitet im alten Holze. Von Wandervögeln kommen nun schon Falken, Misteldrosseln, Feld- lerkchen, Waldlerchen, Finken, Ringel- und

Holztauben. Je gelinder der Winter, desto eher sind sie da und beleben die noch kahlen Wälder und keimenden Saatsfelder.

Witterungs - Beobachtungen

vom
 24—30. Januar 1830.

(Thermometer frei im Schatten.)

Jan.	Barometer bei +5° R.		Therm. nach R.	Wind.	Wittrg.
	Stunde.	Pariser Zoll. Lin.			
24.	Morgens 8	28 0, 3	— 6, 6.	Ost.	heiter.
	Nachm. 2	28 0, 5	— 1, 8.	SO.	Sonnensch
	Abends 10	28 1	— 5.	SO.	trübe.
25.	Morgens 8	28 1	— 6, 3.	SSO.	leicht bew.
	Nachm. 2	28 1, 7	— 2, 5.	SSO.	desgl.
	Abends 10	28 2, 1	— 6, 7.	SSO.	gestirnt.
26.	Morgens 8	28 2	— 8, 9.	SSO.	heiter.
	Nachm. 2	28 2	— 8, 3.	SW.	neblich.
	Abends 10	28 1	— 12, 7.	NW.	Nebel.
27.	Morgens 8	27 11, 4	— 14.	SW.	Nebel.
	Nachm. 2	27 10, 6	— 12, 5.	SW.	heiter.
	Abends 10	27 10, 3	— 13, 4.	NO.	gestirnt.
28.	Morgens 8	27 11	— 13, 3.	NW.	Nebel.
	Nachm. 2	27 11, 1	— 9, 2.	SW.	trübe.
	Abends 10	28 —	— 14, 8.	SW.	desgl.
29.	Morgens 8	28 0, 5	— 15, 2.	SW.	Nebel.
	Nachm. 2	28 0, 6	— 14, 7.	W.	heiter.
	Abends 10	28 1	— 16, 3.	W.	bewölkt.
30.	Morgens 8	28 —	— 14.	W.	trübe.
	Nachm. 2	28 —	— 15, 2.	NO.	Sonnenbl.
	Abends 10	27 11, 4	— 16, 3.	O.	gestirnt.